



<https://biz.li/40vx>

FRAUEN-FUSSBALL: DIE TESTSPIELE VOM HEUTIGEN SONNTAG

Veröffentlicht am 17.02.2019 um 18:51 von Redaktion LeineBlitz

0:4 (0:2) beim Oberligisten TSV Bemerode verloren - der **SC Hemmingen-Westerfeld** hat einen guten Test hinter sich, auch wenn der Landesligist am Ende verdient unterlegen war. Zu allem Überfluss leitete Nadine Schneider mit ihrem Eigentor zum 1:0 (32.) die Niederlage ein. "Der Gegner war klar besser", betont SC-Trainer Moritz Beußhausen den Klassenunterschied. "Wir hatten auch die eine oder andere Tormöglichkeit, aber das Ergebnis geht so in Ordnung." Der Bezirksligist **FC Ruthe** hat sein Testspiel gegen den DJK Blau Weiß Hildesheim 2:0 gewonnen, dabei steigerten sich die FCerinnen nach einer holprigen ersten Hälfte. Im ersten Test nach der Winterpause hatten die Gastgeber einige Probleme ins Spiel zu finden. So offenbarten die FC Kickerinnen einige Abstimmungsprobleme und leisteten sich immer wieder unnötige Ballverluste. Nicht nur deshalb konnten die Gäste aus der Domstadt einige Vorteile für sich verbuchen und hatten auch die ersten



Jara Al-Ahmad (links im Bild) vom FC Ruthe stürmt auf das Tor vom DJK Blau-Weiß Hildesheim, ihre Gegenspielerin Ines Glaser kann ihr nicht folgen. Der FC Ruthe gewinnt das Testspiel 2:0. / Foto: R. Kroll

Torchancen. Bei einem Lattentreffer in der 20. Minute lag die Gästeführung in der Luft. Erst mit zunehmender Spielzeit kamen die Rutherinnen besser ins Spiel und zu eigenen Möglichkeiten. Pech hatte dabei Pauline Bauer, die in der 40. Minute das Aluminium traf. Nach dem Seitenwechsel steigerte sich das FC-Team deutlich und wirkte nun auch wacher. In der 65. Minute war es dann soweit: Lara Elmdust gelang mit einem fulminanten Schuss von der Strafraumgrenze das 1:0. Auch in der Folgezeit präsentierten sich die Rutherinnen deutlich verbessert und schafften es nun mehr Kontrolle über das Geschehen zu haben. In der Defensive zeigten sich die Rutherinnen wesentlich griffiger und ließen nur noch selten Torgefahr aufkommen. Auf der Gegenseite agierte der FC nicht immer zielstrebig genug und ließ einige gute Ansätze und Chancen ungenutzt. Trotzdem gelang dem FC Ruthe in der 80. Minute mit dem 2:0 die Entscheidung. Jara Al-Ahmad zeigte sich eiskalt und sorgte für den 2:0-Endstand. Trainer Gerhard Prystawek: "Wir hatten heute einige Probleme. Es lief vieles noch nicht so wie gewollt und es war noch ziemlich viel Sand im Getriebe. Aber wir konnten Spielpraxis sammeln und haben gesehen, das wir noch einiges in der Vorbereitung tun müssen."